

1. Medieninformation

9. September 2021, 14:15 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Anja Leuschner (al)
Sebastian Ulbrich (su)

Mit Drogen, ohne Führerschein und Bremse unterwegs

Görlitz, Louis-Braille-Straße
08.09.2021, 21:30 Uhr

Polizisten haben am Mittwochabend einen polnischen Pkw an der Louis-Braille-Straße in Görlitz überprüft. Dabei stellte sich heraus, dass der 23-jährige Lenker nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war. Er hatte eine Fahrerlaubnissperre bis zum Jahr 2022. In der Mittelkonsole des Audi entdeckten die Beamten zudem ein Päckchen mit Cannabis. Sie stellten die Substanz sicher. Zum Schluss legten die Uniformierten den A4 noch still. Denn es stellte sich heraus, dass am linken Hinterrad keine Bremse vorhanden war. Es folgten entsprechende Anzeigen aufgrund der verschiedenen Verstöße. (al)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil 1 +49 173 961 86 41
Mobil 2 +49 173 961 86 46
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-
gr@polizei.sachsen.de

9. September 2021

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Unfall im Tunnel

BAB 4, Dresden - Görlitz, Tunnel Königshainer Berge
08.09.2021, 10:00 Uhr

Zu einem Unfall ist es am Mittwochvormittag im Tunnel Königshainer Berge gekommen. Ein 62-Jähriger war mit seinem Skoda auf der Autobahn in Richtung Görlitz unterwegs. Im Tunnel überholte er den Lkw eines 49-Jährigen. Dabei kam es zu einer seitlichen Berührung. Der Sachschaden betrug etwa 3.000 Euro. Alle Beteiligten blieben unverletzt. (al)



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Einen Fiat touchiert und davon gefahren ...

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz Löbauer Wasser
09.09.2021, 01:20 Uhr

...hat in der Nacht zu Donnerstag ein Renault-Lenker auf dem Parkplatz Löbauer Wasser an der Autobahn 4. Er stieß beim Ein- oder Ausparken gegen einen Fiat Ducato eines 35-Jährigen und setzte seine Fahrt anschließend fort. Zurück blieb ein Schaden von etwa 500 Euro. Der Geschädigte wählte den Notruf. Eine Streife der Autobahnpolizei entdeckte den mutmaßlichen 20-jährigen Verursacher mit seinem Master kurz vor der Ausfahrt Bautzen-Ost. Sie stoppten den Polen und erstatteten Anzeige wegen des Verdachts der Verkehrsunfallflucht. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Suzuki-Maschine gestohlen

Großpostwitz/O.L., Spreetal
06.09.2021, 12:00 Uhr - 07.09.2021, 05:45 Uhr

In Großpostwitz haben Unbekannte ein schwarzes Suzuki Motorrad gestohlen. Die GSF 600S stand unter einem Carport im Spreetal, als die Diebe in der Nacht zu Dienstag zuschlugen. Der Schaden betrug rund 5.000 Euro. Der Kriminaldienst in Bautzen übernahm die Ermittlungen und fahndet nach der Maschine. (su)

Radfahrer mit über zwei Promille unterwegs

Bischofswerda, Drebnitzer Weg
08.09.2021, 19:20 Uhr

Polizisten des Bautzener Reviers haben am Mittwochabend einen betrunkenen Radfahrer erwischt, der mit umgerechnet 2,24 Promille auf dem Drebnitzer Weg durch Bischofswerda fuhr. Es folgten eine Blutentnahme und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (su)



Unter Drogen gefahren

Crostwitz, Hornigstraße
08.09.2021, 13:30 Uhr

Eine Streife des Polizeireviers Kamenz hat am Mittwochnachmittag einen VW Golf auf der Hornigstraße in Crostwitz angehalten. Bei der Überprüfung des 18-jährigen Lenkers stellte sich heraus, dass dieser unter Drogen stand. Ein Test zeigte die Einnahme von Amphetaminen an. Damit war die Fahrt für den Deutschen beendet. Die Polizisten nahmen den Heranwachsenden mit zur Blutentnahme und erstatteten Anzeige. (a)

Polizeirevier lag auf dem Weg zur Bank – Schockanruf gescheitert

Revierbereiche Kamenz, Hoyerswerda und Weißwasser
08.09.2021, 11:00 Uhr - 13:00 Uhr

Betrüger haben am Mittwochvormittag wieder bei Bürgern in den Revierbereichen Kamenz, Hoyerswerda und Weißwasser angerufen. Bisher verhielten sich alle Angerufenen richtig, fragten nach und lockten die Täter so aus der Reserve.

In einem Fall rief ein vermeintlicher Polizeibeamter des Kamenzer Reviers bei einem 86-Jährigen an. Er erklärte, dass die Tochter des Seniors während der Fahrt in Bernsdorf an ihr Handy gegangen sei und dabei ein Kind angefahren hätte. Dieses sei schwer verletzt und hätte nur eine 35-prozentige Überlebenschance, fuhr der Betrüger fort. Die Tochter wurde laut des Anrufers vorläufig festgenommen, da der Verdacht der schweren Körperverletzung mit Todesfolge im Raum stand. Sollte das Kind sterben, käme die Verursacherin sofort in Untersuchungshaft. Der Täter führte weiterhin aus, dass die Tochter einen Pflichtverteidiger zugeteilt bekommen hätte und dieser sich gerade mit einem Staatsanwalt über die Kautions beriet. Der Mann redete ununterbrochen und forderte sein Opfer auf, nicht aufzulegen, da er ihn nun mit dem Verteidiger verbinden würde. Er ergänzte noch, dass die Polizei das Telefon des Rentners ab sofort abhörte.

Anschließend übernahm ein zweiter Telefonbetrüger den Anruf. Er fragte, ob der 86-Jährige bereit wäre, seiner Tochter mit 10.000 bis 40.000 Euro Kautions aus der Haft zu helfen. Der Senior gab an, helfen zu wollen, jedoch so viel Geld nicht zu Hause zu haben. Er machte sich auf den Weg zur Bank. Dabei verlangte der

vermeintliche Anwalt die Handynummer des Geschädigten, damit dieser die ganze Zeit am Telefon bleiben konnte. Er wies den Rentner außerdem an, bei der Bank nicht den wahren Grund für die Abhebung zu nennen und schlug stattdessen einen günstigen Autokauf als Verwendungszweck für das Geld vor.

Der Geschädigte wollte daraufhin zur Bank fahren um 25.000 Euro abzuheben, kam dabei jedoch glücklicherweise am Polizeirevier vorbei. Er wollte den Polizeibeamten, der ihn angerufen hatte, direkt sprechen. Der Schwindel flog auf und der Mann erlitt keinen finanziellen Schaden.

Die Betrüger hielten ihr Opfer über zwei Stunden am Telefon und setzten es aufgrund ihrer Äußerungen und ihres Auftretens unter Druck. Trotzdem er bereits von der Masche gehört hatte, wäre der Rentner den Betrügern beinahe ins Netz gegangen. Seien Sie daher stets wachsam, wenn das Telefon klingelt und die Stimme am anderen Ende Geld verlangt. Stellen Sie Rückfragen, legen Sie auf, kontaktieren Sie Ihre Angehörigen und rufen Sie die Polizei. Jeder Hinweis zu den Tätern kann bei deren Ergreifung helfen. (al)

Zwei Schwerverletzte nach Frontalzusammenstoß

Ottendorf-Okrilla, OT Grünberg, Ottendorfer Straße
08.09.2021, 14:35 Uhr

Bei einem Frontalzusammenstoß am Mittwochnachmittag auf der Ottendorfer Straße in Grünberg sind zwei Personen schwer verletzt worden. Ein 79-jähriger Dacia-Fahrer geriet aus bislang unbekannter Ursache in den Gegenverkehr und stieß mit dem Ford einer 20-Jährigen zusammen. Beide Fahrer wurden schwer verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Für den Einsatz von Rettungskräften, Feuerwehr und Bergediensten war die Straße für rund eineinhalb Stunden gesperrt. An den Fahrzeugen entstand Totalschaden von rund 20.000 Euro. (su)

Softeis-Werfer zu Boden gebracht – Zeugen gesucht

Pulsnitz, Wittgensteiner Straße
08.09.2021, 16:10 Uhr

Am Mittwochnachmittag ist es gegen 16:10 Uhr zu einer Auseinandersetzung an der Wittgensteiner Straße in Pulsnitz gekommen. Die Polizei sucht Zeugen.

Auslöser war offenbar ein Softeis, das ein bislang Unbekannter gegen die Autoscheibe des Geschädigten geworfen hat. Dieser stieg aus und wurde von dem Werfer gewürgt und bedrängt. Der Angegriffene wehrte sich, brachte ihn zu Boden und hielt ihn zunächst fest. Später entfernte sich der Angreifer jedoch, der wie folgt beschrieben wird:

- männlich
- ca. 1,80 m groß
- 40 bis 50 Jahre alt
- Dreitagebart, kurze, schwarze Haare
- "Bierbauch"

Beamte des Regionalkommissariats Bischofswerda übernahmen die Ermittlungen und bitten um Zeugenhinweise unter 03594 757 - 0. (su)

Briefkasten gesprengt

Lauta, OT Laubusch, Hauptstraße
08.09.2021, 22:00 Uhr - 22:10 Uhr

Ein Briefkasten der Deutschen Post ist am Mittwochabend an der Hauptstraße in Laubusch gesprengt worden. Offenbar mit einem Feuerwerkskörper verursachten die Unbekannten damit einen Schaden von rund 500 Euro. Polizisten des Reviers Hoyerswerda stellten die verbliebenen Postsendungen sicher und nahmen die Anzeige auf. Der örtliche Kriminaldienst wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Mofa aus Hausflur gestohlen

Görlitz, Emmerichstraße
08.09.2021, 08:40 Uhr - 08.09.2021, 18:00 Uhr

In Görlitz haben Diebe ein lilafarbenes Mofa vom Typ Qingqi gestohlen. Das Zweirad verschwand im Laufe des Mittwochs aus einem Hausflur an der Emmerichstraße. Es war rund 250 Euro wert. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen. (su)



Patronen gefunden

Hohendubrau, OT Dauban, Waldgebiet
08.09.2021, 11:30 Uhr

Ein Spaziergänger ist am Mittwoch gegen Mittag im Waldgebiet zwischen Weigersdorf und Dauban auf zahlreiche verrostete Patronen gestoßen. Er informierte die Polizei. Diese kam vor Ort und zog den Kampfmittelbeseitigungsdienst hinzu. Die Spezialisten nahmen schließlich circa 15 Kilogramm deutsche Patronen, Kaliber 7,92 Millimeter mit. Es kam niemand zu Schaden.

Anlage: Foto von Patronen (al)

Wahlplakate besprüht

Leutersdorf, Seifhennersdorfer Straße
05.09.2021 - 07.09.2021

Zwischen Sonntag und Dienstag haben unbekannte Sprayer zwei Wahlplakate in Leutersdorf besprüht. In schwarzer Farbe hinterließen sie jeweils einen Schriftzug. Der Sachschaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert. Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizei übernahm die Ermittlungen. (su)

Diebe räumen Dethleffs-Wohnwagen aus

Bernstadt auf dem Eigen, OT Dittersbach a. d. Eigen, Dorfstraße
07.09.2021, 18:00 Uhr - 08.09.2021, 09:00 Uhr

Einbrecher haben sich in der Nacht zu Mittwoch an einem Wohnwagen an der Dorfstraße in Dittersbach zu schaffen gemacht. Die Kriminellen stahlen ein Vorzelt, vier Campingstühle und einen Gaskocher im Wert von über 1.600 Euro. An dem Mobil entstand ein Schaden von rund 200 Euro. Beamte des Reviers Zittau-Oberland nahmen die Anzeige entgegen. Der örtliche Kriminaldienst wird die weiteren Ermittlungen führen. (su)

Diebe stehlen Samsung-TV aus Bungalow

Cunewalde, OT Schönberg
07.09.2021, 19:50 Uhr - 08.09.2021, 14:30 Uhr

Zwischen Dienstag- und Mittwochnachmittag sind Unbekannte in drei Bungalows in Schönberg eingebrochen. Die Kriminellen stahlen einen Samsung-Fernseher und Sitzaufleger im Wert von insgesamt rund 1.000 Euro. Es entstand ein Sachschaden in etwa gleicher Höhe. Der Kriminaldienst in Bautzen übernahm die Ermittlungen. (su)

Kat-Diebe in Seiffhennersdorf unterwegs

Seiffhennersdorf, Viebigstraße
08.09.2021, 08:05 Uhr - 08:20 Uhr

Seiffhennersdorf, Parkplatz Waldbad
08.09.2021, 10:30 Uhr - 16:15 Uhr

Am Mittwoch haben Diebe in Seiffhennersdorf versucht, die Katalysatoren von zwei Opel zu stehlen. In einem Fall waren sie erfolgreich.

An der Viebigstraße hantierten die Unbekannten am Morgen an einem Opel Astra, um an das Bauteil zu gelangen. Ein Zeuge sprach zwei Personen an, die daraufhin die Flucht ergriffen. Zurück blieb etwa 500 Euro Schaden an dem Auto. Später gelang es Kriminellen, den Kat eines Opel Vectra auf dem Parkplatz am Waldbad auszubauen. Der Sach- und Stehlschaden betrug jeweils etwa 250 Euro. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland hat in beiden Fällen die Ermittlungen übernommen. (su)

Mann will Fußgänger das Handy entreißen

Zittau, Friedensstraße
08.09.2021, 08:15 Uhr

Am Mittwochmorgen ist ein Mann in Zittau beinahe beraubt worden. Der Geschädigte war zu Fuß auf der Friedensstraße unterwegs, als ihm plötzlich jemand sein Samsung-Handy entreißen wollte. Nach einer kurzen Rangelei flüchtete der Angreifer über die Brücke nach Polen. Das Opfer erlitt bei der Auseinandersetzung leichte

Verletzungen. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland übernahm die Ermittlungen wegen des Verdachts des Raubes. (su)

Flüchtendes Kleinkraftrad bringt Radfahrer zu Fall – Zeugenaufruf

Weißwasser/O.L., Lessingstraße
08.09.2021, 14:40 Uhr

Die Polizei sucht Zeugen im Zusammenhang mit einer Verfolgungsfahrt, welche sich am Mittwochnachmittag auf der Lessingstraße in Weißwasser ereignet hat.

Die Polizisten bemerkten auf der Bautzener Straße einen polizeibekanntem 37-Jährigen auf einem Roller. Der Mann fuhr gerade in Richtung der Schwimmhalle, als sie ihm das Anhaltesignal gaben. Er ergriff sofort die Flucht und bog in die Schillerstraße und anschließend in die Uhlandstraße ab. Dort befuhr er den Geh- und Radweg.

Dann bog er nach links in die Lessingstraße. An der Kreuzung kam aufgrund der rücksichtslosen Fahrweise des Tatverdächtigen ein Fahrradfahrer zu Fall. Die Daten des Radfahrers sind der Polizei leider nicht bekannt.

Die Polizisten setzten die Verfolgung schließlich auch zu Fuß fort, verloren den Flüchtenden dann jedoch aus den Augen. Die Beamten erstatteten Anzeige gegen den Mann wegen verbotenen Kraftfahrzeugrennens sowie Fahrens ohne Fahrerlaubnis.

Der gestürzte Radfahrer und weitere Zeugen werden gebeten, sich im Polizeirevier Weißwasser unter der Rufnummer 03576 262 - 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

**Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und
Görlitz**

Stand: 09.09.2021, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
Autobahnpolizeirevier (BAB 4)	2	-	-
Polizeirevier Bautzen	4	-	-
Polizeirevier Görlitz	4	1	-
Polizeirevier Hoyerswerda	5	2	-
Polizeirevier Kamenz	9	5	-
Polizeirevier Weißwasser	1	-	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	8	2	-
Gesamt:	33	10	-